

# GEMEINDEANZEIGER



## Einer mutigen Frau zu Ehren

Sie war im November 2008 die erste Trägerin des mit 2.000 Euro dotierten Marie-von-Marschall-Preises, den die Stiftung Gratia verleiht und mit dem die Evangelische Frauenarbeit in Baden alle zwei Jahre Personen und Projekte auszeichnet, die in besonderer Weise soziales und spirituelles Engagement verbinden. Marie von Marschall galt als Gründerin der Evangelischen Frauenarbeit in Baden zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Annelise Fehrholz, so die Begründung der Jury, hat seit den 70er Jahren maßgeblich dazu beigetragen, sozial- und gesellschaftspolitische Themen und Fragestellungen auf die Tagesordnung der Frauenarbeit zu setzen. Theologische Bildung war ihr ebenso wichtig wie praktisches Christentum. Auch in Malsch konnte man sie gelegentlich erleben, hat sie doch den einen oder anderen Gottesdienst in der Melanchthonkirche als Prädikantin (Laienpredigerin) gestaltet. Sie übernahm für die hauptamtlichen Seelsorger außerdem Bestattungsdienste auf den Friedhöfen. Das Engagement von Annelise Fehrholz, die seit dem Frühjahr 2005 ein eigenes Appartement im Marienhaus bewohnt, galt im besonderen der Müttergenesungsarbeit, der politischen Bildung, der Ökumenischen Bewegung und der Weltgebetstagsarbeit.

Bis 1985 war Annelise Fehrholz Geschäftsführerin der Evangelischen Frauenarbeit in Baden. Seit 1971 in Ettlingen beheimatet, hat sie u.a. den Frauengesprächskreis der Ettlinger Kirchengemeinde geleitet, wo nicht nur geistliche Themen behandelt, sondern auch gesellschaftspolitische Fragen kritisch hinterfragt wurden. Bequem, so das Resumée von Zeitzeugen, war Annelise Fehrholz für die Herrschenden nie. Sie hat sich in die jahrelange Friedensdiskussion ebenso eingemischt wie in die Demonstrationen gegen den so genannten „NATO-Doppelbeschluss“.



Mit der Bibel kam sie schon als Kind sehr intensiv in Kontakt. Der Vater war nicht nur Buchhändler, sondern auch Diakon und kaufte nach Stationen in Cottbus und Kaiserslautern eine Buchhandlung in Baden-Baden. Von der Mutter, die als Hausgehilfin zum Lebensunterhalt beitrug, mag Annelise Fehrholz das „Dienende“ gelernt haben, das ihr Leben prägte. Sie selbst absolvierte eine Lehre als Buchhändlerin und wurde Mitglied im Deutschen Roten Kreuz. In der Garnisonsstadt Baden-Baden, so Annelise Fehrholz im persönlichen Gespräch, hatte sie unter der französischen Besetzung auf Grund ihrer Liebe zu Pferden den Transport von Verwundeten und Toten zu erledigen.

Die buchhändlerischen und verlegerischen Aktivitäten des Vaters führten nach dem Krieg dazu, dass Annelise Fehrholz als Verlagsvertreterin unterwegs war und neue Literatur insbesondere zu christlichen Themen verkaufte. Ihre Weltoffenheit und Neugier führten sie später zu Tagungen und Konferenzen von „Moral Rearmement“, einer christlich-antimarxistischen Bewegung. Hierbei lernte sie auch den späteren Bundespräsidenten Heinrich Lübke kennen („Eine Nacht durfte ich sogar auf dem Gästesofa der Lübkes verbringen“). Viele Jahre lang hat Annelise Fehrholz Bildungsseminare für Industriearbeiterinnen an der Evangelischen Akademie Bad Boll organisiert und im Auftrag des Weltkirchenrates Frauenarbeit gemacht. Mehr als zwei Jahre lang hat Annelise Fehrholz, die wegen der Kriegswirren kein Abitur machen konnte, in den USA Theologie studiert und dabei in Atlanta die Familie des schwarzen Bürgerrechtlers Martin Luther King persönlich kennen lernen dürfen.

Der schlechte gesundheitliche Zustand des Vaters war es schließlich, der sie aus der großen weiten Welt wieder ins Badische zurückkehren ließ. In Bühl stieg sie in die kirchliche Sozialarbeit ein und betreute vor allem Flüchtlinge und Ausländerinnen. Nach einem Kurs als Prädikantin hat sie vielfach Pfarrer in Baden-Baden und Bühl vertreten. Sie kümmerte sich um Flüchtlinge in deutschen Aufnahmelagern, arbeitete für das Müttergenesungswerk und für die Schulung von Dorfhelferinnen. Sogar einen griechischen Fußballverein, so erzählt sie schmunzelnd, habe sie gegründet. An einer späten Ausbildung zur Pfarrerin aber, so sagt Annelise Fehrholz, die bis 1984 im aktiven Dienst der Evangelischen Bildungsarbeit stand, habe sie kein Interesse gehabt.

Später war Annelise Fehrholz in der Friedensbewegung aktiv. Mit anderen Frauen gemeinsam ist sie zu Fuß nach Basel und Genf marschiert. „Unterwegs für das Leben“ war sie oft, in Bonn und Berlin kannte man ihren Namen. Heute, so hat man den Eindruck, hat sie ihre Dinge geordnet. Aus den meisten Organisationen, in denen sie einst aktiv war, ist sie inzwischen ausgetreten. Sie habe, so ihre eigene Einschätzung, in ihrem Leben vieles angestossen, manche Türe geöffnet und viele Frauen zu mehr Selbstbewusstsein ermutigt. Über den Marie-von-Marschall-Preis, so schmunzelt die Ausgezeichnete, habe sie sich sehr gefreut.

ts

## **Notruftafel**

### **Ärzte/Apotheken**

#### **Ärztlicher Notdienst**

-nur in dringenden Fällen-

**Samstag, 10. Januar (9.00 Uhr) bis Montag, 12. Januar 2009 (7.00 Uhr)**

**Herr Dr. med. Nicholas Löwer, Arzt f. Allgemeinmedizin, Malsch, Hauptstr. 43,  
Tel. 07246 8171**

#### **Telefonische Voranmeldung, wenn möglich**

##### **Notdienst-Sprechzeiten:**

Jeweils 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

In Notfällen auch außerhalb o.a. Zeiten.

Rettungsleitstelle jederzeit erreichbar unter 19222.

#### **Ärztlicher Notdienst an Werktagen:**

Montags bis donnerstags jeweils von 19.00 bis 07.00 Uhr und freitags von 19.00 bis samstags 09.00 Uhr: Der diensthabende Arzt kann über den Anrufbeantworter des Hausarztes erfragt werden.

#### **Kinderärztlicher Notfalldienst:**

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Kußmaulstrasse 1( Eingang zur Haut und Zahnklinik, direkt bei der Kinderklinik), Karlsruhe, mittwochs 13.00 bis 22.00 Uhr, freitags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, am Vorabend eines Feiertags von 19.00 bis 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 19222.

### **Wochenenddienst der Apotheken**

-nur in dringenden Fällen-

**Samstag, 10. Januar 2009 ab 13.00 Uhr**  
**Goethe-Apotheke, Schleinkoferstr. 2a, Ettlingen, Tel. 07243 719440**  
**Sonntag, 11. Januar 2009**  
**Marien-Apotheke, Adlerstrasse, Malsch, Tel. 07246 6526**

#### **Tierärztlicher Notdienst**

falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

#### **(Kleintiere)**

**10./11.01.2009**

**Kleintierklinik Dr. Wisniewski, An der Rennbahn 16, 76473 Iffezheim, Tel. 07229 185980**

#### **(Großtiere)**

**10./11.01.2009**

**Dr. Essig, Einsteinstraße 6, 76316 Malsch, Tel. 07246 911999, Mobil 0172 6363235**

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit.

**Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.**

#### **Rufbereitschaft des Veterinärarnates**

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinärarnat des Landratsarnates Karlsruhe eine Rufbereitschaft unter Mobil-Telefon **0163 8365640**

#### **Defibrillatoren**

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

- im Vorraum des Reisebüros (früher: S-Center) in **Malsch**, Kreuzstraße 12
- im gemeinsamen Vorraum der Sparkasse und Volksbank in **Sulzbach**, Ettlinger Straße 12
- im Rathaus **Waldprechtsweier** (Zugang von der Talstraße her)

Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz).

In **Völkersbach** hat die Gemeinde der DRK-Bereitschaft ein Gerät zur Verfügung gestellt. Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 110** alarmiert.

## **Rettungsdienste**

### **NOTRUF**

Feuerwehr-Notruf	Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.)	Telefon 110

### **Unfallrettung**

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon 19222 zu erreichen.

### **Personenbeförderung/Krankentransporte**

Bechler Lars	Telefon 07246 5333
Krankentransporte	Telefon 19222

### **Polizei**

Polizeiposten Malsch	Telefon 07246 1324
Polizeirevier Ettlingen	Telefon 07243 3200-312 oder 313
	FAX 07243 3200309
Kriminalpolizei Ettlingen	Telefon 07243 3200201
	FAX 07243 3200205

## **Notfalltelefone – nach Dienstschluss –**

### **Bei Todesfällen**

#### **Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze**

Frau Stolz    Telefon 5394

### **Überführungen**

Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl

### **Bauhof - für Notfälle**

Bauhofleiter Dieter Gleißle                  Telefon 0175 5860240

### **Wasserversorgung und Abwasseranlagen**

Wasserversorgung Malsch

#### **Ralf Schuster – Büro**

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

**Telefon 07246 706862**

Telefon 07246 941735

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

#### **Thomas Werthwein – Büro**

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

**Telefon 07246 706889**

Telefon 07246 942263

### **Fleischkontrolle**

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Tel. 07246 6848 führt die Schlachttier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch. Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung: Herr Kohnert, Fleischkontrolleur beim Landratsamt Karlsruhe, Tel. 0163 8365674.

### **Gasversorgung Malsch-Durmersheim GmbH**

Störungsmeldestelle - Gas- Stadtwerke Ettlingen 07243 101888

07243 338888

Zentrale in Ettlingen

07243 10102

Herr Laubenstein

07243 101644

### **EnBW Regionalzentrum Nordbaden**

Zentrale in Ettlingen

07243 1800

Störungsmeldestelle – Strom

0800 3629477

### **Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen**

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe

0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)

0800 1110333

Frauenhaus Beratung

0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe

0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe

0721 824466

Notruf f. vergewaltigte und misshandelte Frauen

0721 859173

### **Telefonseelsorge Karlsruhe**

In ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge

0800 1110111

Rund um die Uhr, kostenfrei

0800 1110222

**Hilfsdienste und Beratungsstellen**  
**siehe im Anschluss an den amtlichen Teil**

## Das Superwahljahr 2009

Wer Demokratie als die von den zur Verfügung stehenden Regierungsformen beste begreift und sich aktiv an ihr beteiligt, der wird in Deutschland im Jahr 2009 viel zu tun haben. Es steht ein so genanntes „Superwahljahr“ bevor. Eigentlich war der Begriff bereits im Jahr 2004 wegen der vielen damals stattfindenden Wahlen in die deutsche Sprache eingegangen. Was sich allerdings dem Wähler und der Wählerin in diesem Jahr präsentiert, das ist auch nicht von schlechten Eltern. Am 23. Mai wählt die Bundesversammlung, also die Vertretung von Bundestag, Bundesrat und den gesellschaftlich relevanten Gruppen, den Bundespräsidenten. Ob der streitbare Amtsinhaber Horst Köhler (CDU) für eine weitere Amtsperiode von fünf Jahren gewählt wird oder seine Herausforderin, die SPD-Kandidatin Gesine Schwan das Rennen machen wird, bleibt abzuwarten. Nur geringe Chancen räumen Beobachter dem Kandidaten der Linken und ehemaligen „Tatort“-Kommissar Peter Sodann ein.



Ein weiterer wichtiger Termin, an dem die Wählerinnen und Wähler selbst die Geschehnisse beeinflussen können, ist der 7. Juni dieses Jahres. Da sind nicht nur die Abgeordneten des Europäischen Parlaments (im Wahlkreis Nordbaden vertritt auch die Wähler in Malsch der Abgeordnete Daniel Caspary / CDU aus Stutensee) auf weitere fünf Jahre zu wählen, sondern bei den Kommunalwahlen in Baden-Württemberg vor allem der Gemeinderat. In Kürze werden die Gemeinderatsfraktionen in Malsch damit beginnen, ihre Kandidatinnen und Kandidaten zu nominieren. Derzeit sitzen für die CDU im Malscher Rat: Hermann Geiger, Karlheinz Reisenauer, Bernhard Weber, Elke Schick-Gramespacher, Albert Ochs, Heribert Reiter, Jörg Schneider, Bernd Lehnhardt, Julia Schünhof, Martin Reichert und Ernst Rauch (Fraktionsvorsitzender). Für die SPD engagieren sich Veronika Wehr-Schwander, Thomas Schick, Marion Rupp-Abel, Birgit Weitz und Karl Buhlinger (Fraktionsvorsitzender). Die BfU/Grünen sind repräsentiert durch Karl-Heinz Görig, Anette Dirschnabel, Dr. Mathias Kleine und Heinz Kastner (Fraktionsvorsitzender). Die Freien Wähler sind im Gemeinderat vertreten durch Jürgen Bechler, Simon Reiss, Michael Roos, Daniel Balzer, Maren Ganz, Werner Scherer, Michael Kunschner, Gudrun Romig und Horst Sahrbacher (Fraktionsvorsitzender).

Für die Bundesrepublik und die Große Koalition aus CDU und SPD in Berlin von besonderer Bedeutung werden die Wahlen zum Deutschen Bundestag am 27. September dieses Jahres sein. Derzeit können sich Malscher Bürgerinnen und Bürger an drei Bundestagsabgeordnete wenden. Den Wahlkreis 273 (Karlsruhe-Land) vertreten Axel E. Fischer (CDU), Jörg Tauss (SPD) und Patrick Meinhardt (FDP).

Übrigens: der Landtag von Baden-Württemberg, auf fünf Jahre gewählt, steht erst 2011 wieder zur Wahl an. Derzeit wird der Wahlkreis 31 (Ettlingen), zu dem auch Malsch gehört, durch Werner Raab (CDU) im Stuttgarter Landtag vertreten.

## Kleines Politisches Lexikon (1)

Aus der Gemeindeordnung Baden-Württemberg

§ 24 Rechtsstellung und Aufgaben

(1) Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde. Er legt die Grundsätze für die Verwaltung der Gemeinde fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Gemeinde, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Gemeinderat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Gemeindeverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister. (...)

#### § 25 Zusammensetzung

(1) Der Gemeinderat besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und den ehrenamtlichen Mitgliedern (Gemeinderäte). (...)

#### § 26 Wahlgrundsätze

(1) Die Gemeinderäte werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den Bürgern gewählt. (...)

#### § 27 Wahlgebiet, Unechte Teilortswahl

(1) Die Gemeinde bildet das Wahlgebiet.

(2) In Gemeinden mit räumlich getrennten Ortsteilen können durch die Hauptsatzung aus jeweils einem oder mehreren benachbarten Ortsteilen bestehende Wohnbezirke mit der Bestimmung gebildet werden, dass die Sitze im Gemeinderat nach einem bestimmten Zahlenverhältnis mit Vertretern der verschiedenen Wohnbezirke zu besetzen sind (unechte Teilortswahl). (...)

In der Hauptsatzung der Gemeinde Malsch ist dazu Folgendes festgeschrieben:

#### § 16 Unechte Teilortswahl

(1) Die in § 15 genannten Ortsteile bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 Satz 1 GemO. Für die Zahl der Gemeinderäte ist jeweils die nächsthöhere Gemeindegrößengruppe (§ 25 Abs. 2 GemO) maßgebend, der die Gemeinde Malsch jeweils angehört.

2) Die Sitzverteilung im Gemeinderat Malsch wird für die Wohnbezirke nach dem prozentualen Verhältnis der Bevölkerungsanteile der Wohnbezirke nach dem Stand des nach § 143 GemO maßgebenden Zeitpunktes ermittelt.

Dabei sind dem Ortsteil Sulzbach mindestens 2 Sitze und den Ortsteilen Völkersbach und Waldprechtsweier mindestens je 3 Sitze zu garantieren.

Somit ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wohnbezirk Malsch mit Neumalsch 18 Sitze

Wohnbezirk Sulzbach 2 Sitze

Wohnbezirk Völkersbach 3 Sitze

Wohnbezirk Waldprechtsweier 3 Sitze

In den Gemeinderat wählbar sind nach § 28 GemO „Bürger der Gemeinde“, sofern diese nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

# A m t s b l a t t

**Nr. 02 Donnerstag, 08. Januar 2009**

#### Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420

E-Mail: [elmar.himmel@malsch.de](mailto:elmar.himmel@malsch.de) • Internet: [www.malsch.de](http://www.malsch.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Elmar Himmel oder Vertreter im Amt

#### Verlag:



### **Unsere Glückwünsche**

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend im Kreise der Angehörigen und Freunde.

#### **MALSCH:**

10.01.2009      Herr Adolf Stuchlik, Hauptstr. 14 zur Vollendung seines 81. Lebensjahres

#### **DIAMANTENE HOCHZEIT:**

15.01.2009      Eheleute Ahmet und Ayse Sahin geb. Tonya, Weite Str. 1



Zum Fest der GOLDENEN HOCHZEIT am 30.12.2008 konnte Herr Bürgermeister Stellvertreter Reichert den Eheleuten Ludwig und Gerda Gräßer geb. Reichert, Richard-Wagner-Str. 33 gratulieren und gleichzeitig die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten übermitteln sowie die der Gemeinde mit allen guten Wünschen.



Zum Fest der DIAMANTENEN HOCHZEIT am 2. Januar 2009 konnte Herr Bürgermeister Himmel den Eheleuten Michael und Elisabeth Bischel geb. Krause, Brückenwiesenweg 1 gratulieren und gleichzeitig die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten übermitteln sowie die der Gemeinde mit allen guten Wünschen.

#### **SULZBACH:**

09.01.2009      Frau Anna Wildemann geb. Lump, Kelterstr. 9 zur Vollendung ihres 88. Lebensjahres

14.01.2009 Frau Lina Knam geb. Gingelmaier, Wiesenstr. 8 zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres

**VÖLKERSBACH:**

09.01.2009 Herrn Konrad Wipfler, Albtalstr. 76 a zur Vollendung seines 83. Lebensjahres

**Alters- und Ehejubiläen**

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen**, von der Gemeinde Glückwünsche. Diese Festtage werden von uns im Gemeindeanzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht.

Wird dies von den Jubilaren **NICHT** gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis.

Die Rückmeldung kann auch per **FAX (Nr. 707-420)** oder per **E-Mail: [hildegard.jung@malsch.de](mailto:hildegard.jung@malsch.de)** vorgenommen werden.

Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name, Anschrift und Alter bzw. Ehejubiläum gewünscht wird.

**Die Besuche vom Bürgermeister oder dessen Stellvertreter zum 80. und jedem weiteren runden Lebensjahr, sowie bei Ehejubiläen, werden beibehalten.**

⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘ ⌘

**Gemeinde Malsch  
Frau Hilde Jung  
Hauptstr. 71  
76316 Malsch**

**Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeindeanzeiger und den sonstigen Tagesmedien.**

---

**Name** **A d r e s s e**

---

**Datum** **Unterschrift** **Tel.-Nr.:**

Ehejubiläum im Jahr 2009 standesamtliche Trauung \_\_\_\_\_

Altersjubilär ab 80. Lebensjahr Geburtsdatum \_\_\_\_\_

**Rathaus**

**Sprechstunden**

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
Telefon 7070	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr



## Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung



### Jahresausstellung 2008/2009 des Kunstkreises Malsch

**Dauer der Ausstellung:** 05. Dezember – 18. Januar 2009  
**Öffnungszeiten:** Mo-Mi + Fr 8-12 Uhr, Do 7.30-12.30 und 15-18 Uhr

**Besondere Öffnungszeit am Sonntag 18. Januar 2009 von 14:00 - 16:00 Uhr**

### Besuchen Sie auch Teil II der Jahresausstellung im Schindlerhaus Malsch

(letztes Haus links am Ortsausgang Richtung Waldprechtsweier)

Geöffnet Montag bis Freitag von 9:30 bis 12:30 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 92090  
(geschlossen vom 24.12.2008 bis 6. 1. 2009)

## Bauamt

### Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

**Dienstag, 13.01.2009 um 18.30 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses Malsch**

statt.

Interessenten sind dazu freundlichst eingeladen.

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde

2. Beratung und Beschlussfassung zu nachstehenden Bauanträgen:

- Baumgartenstraße 12, Neubau eines Einfamilienhauses, Malsch-Sulzbach
- Daimlerstraße, Neubau einer Produktionshalle, Malsch
- Hauptstraße 58, Neubau eines Carports, Malsch
- Pestalozzistraße 15, Dachgaubeneinbau, Malsch
- Schulstraße 3, Nutzungsänderung eines Kellers zu einem Gastraum, Malsch
- Karl-Deubel-Straße 30, Dachaufstockung, Malsch
- Ettliger Straße 21, Neubau eines Einfamilienhauses, Malsch-Sulzbach

### Bebauungsplan „Rotäcker & Gewerbegebiet im Ortsteil Waldprechtsweier

## **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch**

Der Gemeinderat hat am 25. September 2007 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Rotäcker und Gewerbegebiet“ im Ortsteil Waldprechtsweier gefasst.

Ziele und Zwecke der Planung:

- Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken zur Deckung des Eigenbedarfs in Waldprechtsweier
- Verbesserung der verkehrlichen Situation für das Gewerbegebiet Karl-Baumannstraße durch einen neuen Anschluss an die Talstraße/ K3582
- Geordnete städtebauliche Entwicklung für das Misch- und Gewerbegebiet

Zur Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung findet am

**Donnerstag, 15. Januar 2009 um 19.00 Uhr in der Waldenfelshalle Waldprechtsweier  
eine Informationsveranstaltung**

statt, zu der alle Interessierten hiermit herzlich eingeladen werden.

Nach Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

## **Finanzverwaltung**

### **Bezuschussung der örtlichen Vereine 2009**

Nach den Förderrichtlinien der Gemeinde Malsch haben die Vereine die Meldungen über die Anzahl der Jugendlichen bis zum **31. Januar 2009** beim Bürgermeisteramt Malsch – Finanzverwaltung – einzureichen. In der Aufstellung sind die Jugendlichen in alphabetischer Reihenfolge mit Anschrift und Geburtstag aufzuführen. Der angegebene Termin ist unbedingt einzuhalten. Später eingehende Meldungen können 2009 nicht mehr berücksichtigt werden.

### **Jahresablesung Wasserzählerstände**

Wie im vergangenen Jahr erfolgt die Ermittlung der Wasserzählerstände für 2008 auch per Selbstablesung durch die Kunden.

Hierzu haben alle Rechnungsempfänger die Ablesekarten zur Eintragung der Zählerstände bereits erhalten.

Wer seine Ablesekarte noch nicht zurück geschickt hat, kann dies noch bis zum **10.01.2009** tun.

Danach müssen wir die Zählerstände leider schätzen.

Neben der Rücksendung der Ablesekarte besteht auch die Möglichkeit den Zählerstand über das Internet zu erfassen. Unter [www.malsch.de](http://www.malsch.de) Rubrik „Aktuelles“ können Sie sich durch Eingabe der Kundennummer und des individuellen Passworts einloggen.

## **Freiwillige Feuerwehr Malsch**



## **Abteilung Sulzbach Dienstplan für das Jahr 2009**

Es finden jeden Montag ab 19.30 Uhr Übungen statt.

## **Abteilung Waldprechtsweier Dienstplan für das Jahr 2009**

Es finden jeden Montag – soweit keine Übung ist – ab 18.30 Uhr Arbeitsdienste statt.

## **Haupt- und Personalamt**

**Ab Beginn des Schuljahres 2008/2009 geändertes Betreuungsangebot im Rahmen der verlässlichen Grundschule:**

### **1. Betreuungsangebot/Betreuungszeiten**

#### **Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr**

in der Hans-Thoma-Schule,  
Johann-Peter-Hebel-Schule,  
Mahlbergschule Völkertsbach  
und in der Schule Waldprechtsweier

Beginn: 7.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen mit einem verlässlichen Stundenplan abgedeckt.**

Im Rahmen der Betreuung werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Es findet keine Hausaufgabenbetreuung statt.

#### **Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr**

in der Hans-Thoma-Schule,  
Johann-Peter-Hebel-Schule,  
Mahlbergschule Völkertsbach  
und in der Schule Waldprechtsweier

Beginn: 7.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen mit einem verlässlichen Stundenplan abgedeckt.

#### **Ferienbetreuung**

Es wird für alle Grundschüler aus Malsch für ca. 6 Wochen im Jahr, eine **Ferienbetreuung** an der Hans-Thoma-Schule von 7.00 bis 14.00 Uhr angeboten.

In den Schulferien wird kein Mittagessen angeboten.

#### **Ferienbetreuungszeiten im Rahmen der verlässlichen Grundschule 2009:**

Ostern: 1 Woche; Pfingsten: 2 Wochen, Sommer: 3 Wochen

In den Schulferien wird kein Mittagessen angeboten.

### **2. Mahlzeiten**

Alle Grundschüler der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule haben die Möglichkeit, an einem reichhaltigen Essen teilzunehmen.

Der Preis für das Essen beläuft sich auf **3,60 Euro**. Die Schüler der Hans-Thoma-Schule nehmen das Essen im Bürgerhaus Malsch ein. Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule bekommen das Essen vom Bürgerhaus Malsch geliefert.

### **3. An- und Abmeldung**

Anmeldungen sind jederzeit schriftlich möglich.

Abmeldungen sind nur zum Ende eines Monats (Eingang mindestens 1 Monat zuvor) möglich.

Anmeldeformulare erhalten Sie in den einzelnen Schulen.

### **4. Monatlicher Beitrag**

#### **Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr**

Betreuung 5 Tage pro Woche 49,00 €/ 1.Kind; 24,50 €/ 2.Kind

Betreuung 3 Tage pro Woche 29,50 €/ 1.Kind; 15,00 €/ 2.Kind

#### **Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr**

Betreuung 5 Tage pro Woche 69,00 €/ 1.Kind; 34,50 €/ 2.Kind

Betreuung 3 Tage pro Woche 42,00 €/ 1.Kind; 21,00 €/ 2.Kind

(Die Tage müssen am Anfang des Schuljahres fix festgelegt werden).

#### **Ferienbetreuung ca. 6 Wochen im Schuljahr**

Beitrag für die 6 Wochen 164,50 Euro (1. Kind), 82,50 Euro (2. Kind); die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (27,50€/Woche / 1. Kind; 14,00 €/ 2. Kind).

### **5. Versicherungsschutz**

Auf dem direkten Weg zur Schule sowie während der Betreuung an Schultagen besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz.

Weitere Auskünfte erteilt die Gemeinde Malsch, Hauptamt, Frau Jung, Zi. Nr. 204 ,Tel. 07246 707 214.

### **Ab Beginn des Schuljahres 2008/2009 neues Betreuungsangebot an der Johann-Peter-Hebel-Schule: Hort an der Schule**

Der Hort ist ein Ganztagesangebot mit eigenem pädagogischen Konzept und ermöglicht naturgemäß umfassendere soziale und kreative Angebote, die den Kindern erweiterte Erfahrungs- und Handlungsfelder eröffnen. Hier können ebenso Fähigkeiten gefördert als auch Veränderungen begünstigt werden. Im Vordergrund steht auch die Rhythmisierung der Tagesabläufe. Ziel ist es, die Ausgewogenheit zwischen festen Bestandteilen wie Mittagstisch und qualifizierter Hausaufgabenbetreuung (hier erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der JPH-Schule) und einem breit gefächerten kreativen Bereich mit vielfältigen sozial- und freizeitpädagogischen Elementen zu schaffen. Den Kindern steht dadurch auch genügend Zeit zum Spielen und zur Erholung zur Verfügung.

In den Schulferien besteht eine verlässliche Ferienbetreuung von 10 Wochen (Ausnahme 2 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche in den Weihnachts- oder Winterferien).

Der Hort ist ein Angebot für alle Schüler der Gemeinde Malsch. Schüler, die für den Hort angemeldet werden, werden Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule.

#### **Betreuungszeit:**

von 07.00 Uhr bis 17.30 Uhr

3 Tage/Woche = 98,00 €/1.Kind; 49,00 €/2.Kind

5 Tage/Woche = 163,00 €/1.Kind; 81,50 €/2.Kind

Mittagessen: 3,60 €/Essen

#### **Ferienbetreuung:**

umfasst 10 Wochen von 07.00 Uhr bis 17.30 Uhr

(Ort: Johann-Peter-Hebel-Schule)

310,00€/1.Kind; 155,00 €/2.Kind

Sie kann wochenweise gebucht werden (31,00 €/Woche/1.Kind; 15,50 €/Woche/2.Kind)

### An- und Abmeldung

Anmeldeformulare erhalten Sie in den einzelnen Schulen. Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Jung, Gemeindeverwaltung Malsch, Tel. 07246 707-214 und Frau Langer, Sekretariat der Johann-Peter-Hebel-Schule, Tel. 07246 1293 , Frau Sommer vom Schülerhort Tel. 0160 92722708 zur Verfügung.

Bei niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erstattung des Elternbeitrages zu stellen; entweder bei der Gemeindeverwaltung Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Frau Hertel, Tel. 07246 707-107 oder beim Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Kriegsstr. 23/25, 76126 Karlsruhe, Tel. 0721 936-7750.



### Wegweiser durch Karlsruhe 2009

Der Wegweiser durch Karlsruhe präsentiert sich im neuen handlichen Format. Sie erfahren alles über Freizeit, Fun und Kultur, ohne dabei auf Stadtplan, Liniennetzplan und viele weitere Informationen verzichten zu müssen.

Inhalt:

- Stadtchronik, Karlsruher Gesichter
- Museen, Bibliotheken, Galerien, Theater
- Freizeit – Sport – Fitness
- Shopping/Einkaufen in Karlsruhe
- Gesundheit, Rat und Hilfe
- Essen + Trinken, Nightlife, Übernachten

Den Wegweiser erhalten Sie zum Preis von 6,20 Euro bei der Gemeinde Malsch – Zentrale und bei den Ortsverwaltungen.

### Wie wär's mit einem Buchgeschenk ?

Wenn Sie noch nach einem zu allen Anlässen geeignetes Geschenk suchen, dann schauen Sie doch einfach unser Bücherangebot durch.

Der nachstehend abgedruckte Bestellschein sagt Ihnen Näheres über unser Bücherangebot und den Preis. Lassen Sie uns Ihren Bücherwunsch auf dem Bestellvordruck wissen und wir werden Ihnen das Buch/die Bücher Ihrer Wahl gegen Vorauszahlung inkl. Porto umgehend zusenden. Sämtliche Bücher sind im Rathaus Malsch – Zentrale – (nicht im Buchhandel) erhältlich.

Hier abtrennen-----

Anzahl	Bücherbestellung	Stückpreis Euro
	„Malscher Leben“ (Wilhelm Wildemann)	38,00 Euro
	„Malscher Antlitz“ (Wilhelm Wildemann)	25,00 Euro

	„Malscher Geschichten“ (Wilhelm Wildemann)	25,00
	„Die Geschichte des Dorfes Malsch“ (Lore Ernst)	12,50 Euro
	„Sulzbach – Ein Dorf im Wandel der Zeit“ (Arbeitsgruppe Ortsgeschichte)	14,90 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Völkers- bach“ (Leopold Koch)	15,00 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Wald- prechtsweier“ (Paul Fütterer)	5,00 Euro
	„Bildkatalog“ Theodor Schindler (Karl-Ludwig Hofmann)	17,50 Euro
	„Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit“ (Dr. Louis Maier)	14,90 Euro
<b>Neu!</b>	„Empfänger Unbekannt Verzogen“ ( Dr. Louis Maier )	18,90 Euro
	„Moosalb-Blicke“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Spuren im Garten, Völkersbacher Impressionen“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Der Himmel über der Burg“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	Völkersbacher Geschichte und Geschichten (Heimatverein Völkersbach)	25,00 Euro
	Völkersbacher Kochbuch..... Pffiffige Mahlzeiten von einst (Heimatverein Völkersbach)	13,50 Euro
	1.Malscher Historischer Bote Die Kriegsjahre und das Kriegsende in Malsch (Heimatfreunde Malsch)	7,50 Euro
	2. Malscher Historischer Bote Flüchtlinge – Heimatvertriebene – Neubürger Malsch in den Nachkriegsjahren (Heimatfreunde Malsch)	9,-- Euro
	„Angelfaszination zwischen Schwarz- wald und Bodensee“ (Bernd Taller)	24,80 Euro

### Rad- und Wanderkarten

Anzahl	Karten	Stückpreis Euro
	Verschiedene Freizeitkarten des Schwarzwaldvereins wie Freudenstadt und Offenburg Maßstab 1:50 000	6,50 Euro
	Zwischen Rhein, Alb und Pfalz	3,00 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Nordelsass Maßstab 1 : 75 000	6,50 Euro
	Radwanderkarte Schwarzwald Nord Maßstab 1 : 100 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Karlsruhe Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## Liegenschaftsamt

### Schließung der Sporthallen während der Weihnachtsferien

Turnhalle Johann-Peter-Hebel-Schule	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Turnhalle Hans-Thoma-Schule	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Turnhalle Mahlbergschule V'bach	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Waldenfelshalle Waldprechtsweier	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Vereinsräume Waldprechtsweier	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Mehrzweckhalle Freihof Sulzbach	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009
Kegelbahnbenutzung	22.12.2008 bis einschließlich 11.01.2009

## Meldeamt

### Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum 01. Dezember 2008 beantragten Reisepässe und bis zum 08. Dezember 2008 beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103/oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

## Örtliche Straßenverkehrsbehörde

### Informationen zum Winterdienst

Für die Räum- und Streupflicht auf Gemeindestraßen innerhalb geschlossener Ortschaften ist die Gemeinde Malsch verantwortlich und wird in den Zeiten von 04.00 Uhr bis 22.00 Uhr durch den Bauhof durchgeführt. In der Zeit zwischen 22.00 Uhr und 04.00 Uhr besteht keine Räum- und Streupflicht.

Die Straßen sind nach Prioritäten eingeteilt. So werden in erster Linie die Hauptdurchgangsstraßen (Ortsdurchfahrten) und in zweiter Linie Straßen mit starkem Gefälle etc. geräumt. Erst danach die Nebenstraßen aber auch hier entsprechend dem Verkehrsaufkommen. Sackgassen und landwirtschaftliche Wege, sowie Wege die der Bequemlichkeit dienen, unterliegen nur bedingt der Räum- und Streupflicht. Des Weiteren unterliegen Verbindungstreppen in Baugebieten ebenfalls nicht der Räum- und Streupflicht. Dem Fußgänger ist es zuzumuten, einen Umweg in Kauf zu nehmen.

Nebenwege mit geringem Verkehrsaufkommen, sowie Bequemlichkeitswege können auf Grund der Witterungsverhältnisse für den Straßenverkehr voll gesperrt werden.

Beim Schneeräumen durch Räumfahrzeuge ist damit zu rechnen, dass der Gehweg wieder mit Schnee bedeckt wird. Der Anwohner ist verpflichtet, vor seinem Anwesen den Schnee auch wiederholt zu räumen. Hierbei darf der zu räumende Schnee nicht auf die Straße aufgebracht werden. Bei Unfällen, die durch das Gehwegräumen und auf die Straße geworfenen Schnee entstehen, haftet der Grundstückseigentümer.

Während den Wintermonaten ist darauf zu achten, dass Straßen, insbesondere enge Straßen, nicht durch parkende Fahrzeuge so zugestellt sind, dass der Winterdienst nicht oder unter schweren Bedingungen durchgeführt werden kann. Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge auf den eigenen Stellflächen ab oder parken Sie die Fahrzeuge nur an einer Straßenseite. Bedenken Sie bitte, dass das Räumschild eine Breite von über 3,00 Metern besitzt und ein zweites Anfahren aus zeitlichen und personellen Gründen nicht möglich ist.

Wir bitten, schon in Ihrem eigenen Interesse, oben genannte Punkte zu beachten und durch Ihre aktive Mithilfe dazu beizutragen, dass der Winterdienst zügig und reibungslos durchgeführt werden kann.

## Ordnungsamt

Auf dem **Platz bei der Stadtmühle** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes Ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 05.00 und 14.00 Uhr** gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Auf dem Wochenmarkt werden frischer Fisch, Obst und Gemüse, Wela-Suppen, Blumen und Käse sowie Honig aus einer Malscher Imkerei angeboten.

### Zum Thema Hundekot



Liebe Hundefreunde,

die meisten Mitbewohner haben dafür Verständnis, dass Sie einen Hund halten. Es gibt schließlich einige gute Gründe, einen Vierbeiner im Haus zu wissen. Aber, liebe Hundefreunde, wir meinen auch, dass Hunde dem Menschen nicht zur Last fallen dürfen. Und genau das tun sie leider doch immer wieder. Denn nach wie vor hinterlassen Hunde auf Gehwegen, Spielplätzen und in Grünanlagen Hundekot, und viele von Ihnen, liebe Hundebesitzer, schauen darüber hinweg und gehen weiter. Was Ihr Hund je nach Größe und Art des Futters hinterlässt, ist nicht nur unästhetisch, bisweilen sehr

abstoßend, sondern auch gefährlich. Hundekot ist, wie Sie wissen, ein Nährboden für Viren, Bakterien und Würmer.

Wird der Hundekot nicht sofort vom aufmerksamen Hundehalter beseitigt, so besteht die Gefahr, dass Passanten hineintreten und den infektiösen Schmutz verbreiten - bis in die Wohnungen. Bitte achten Sie auch darauf, dass Ihr Hund nicht direkt an Feld- und Fußwegen seinen Kot hinterlässt, da sich oftmals Kinder in den Randstreifen bewegen. Schafft es Ihr Hund mal nicht bis in die freie Natur, so beseitigen sie bitte das Häufchen oder den Haufen! Sie erhalten in jedem Fachgeschäft das dafür nötige und dazu taugliche Reinigungssset. Freie Natur – auch hier gilt es, die landwirtschaftlich genutzten Flächen zu schonen und nicht durch Hundekot zu verunreinigen. Übrigens : Es gibt auch rechtskräftige Gesetze und Verordnungen, die sich mit der Tierhaltung befassen, insbesondere über die Verunreinigung durch Hunde. Bitte richten Sie sich danach, dann kommen wir miteinander ohne Straf- und Bußgeldbestimmungen aus. Im übrigen sind viele Hundebesitzer der irrigen Meinung, dass wenn sie Hundesteuer bezahlen, dürfe ihr Hund überall seinen Kot hinterlassen!

## Sozial- und Gesundheitswesen



### Sprechstunden der Krankenkassen

#### AOK KundenCenter

Die nächste Sprechstunde im Rathaus Malsch findet statt am Donnerstag, 08. Januar 2009 von 16.00 – 18.00 Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Tanja Kiefer, Tel. 07243 5416-17.

#### AOK Ettlingen, Goethestr. 15, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 54160

Montag-Mittwoch 8.00-17.00 Uhr, Donnerstag 8.00-18.00 Uhr und Freitag 8.00-16.00 Uhr jeweils durchgehend.

#### DAK

Am Donnerstag, 29. Januar 2009 von 16.00-17.00 Uhr hält die DAK im Rathaus Malsch, Zimmer 101 eine Sprechstunde ab.

#### Debeka

Jeden 1. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 101  
Ansprechpartner: Klaus Weiler, Telefon 07242 933321

#### KKH

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung,  
Gebietsleiter Marco Abeska, Bruhrückstraße 8a, 76316 Malsch, Telefon 0180 1554384 (zum Ortstarif)

## Umweltamt



Öffnungszeiten Grünabfallsammelplatz Malsch		
Florianstraße, bei der Kläranlage	Mi. und Do. 9-17 Uhr; Fr. 10-18 Uhr; Sa. 10-18 Uhr	holzige, krautige, grasige Grünabfälle (getrennt nach Fraktion)

### Termine für die Abfuhr der Restmüll- und Wertstofftonnen über den Jahreswechsel 2008/2009

Restmüllabfuhr		
Abfuhrbezirk neu	Erster Termin 2009 60 – 240 l Tonne	Erster Termin 2009 1.100 l Container
Malsch – gesamt ohne Völkersbach (Malsch, Sulzbach, Waldprechtsweier)	Sondertermin nur im Orts- teil Malsch am Montag, 12.01.2009	Mittwoch, 14.01.2009

Wertstoffabfuhr
-----------------

Abfuhrbezirk neu	Erster Termin 2009 80 – 240 l Tonne	Erster Termin 2009 1.100 l Container
Malsch – gesamt ohne Völkersbach  (Malsch, Sulzbach, Waldprechtsweier)	Samstag, 17.01.2009	Samstag, 17.01.2009
Völkersbach	Dienstag, 13.01.2009	Dienstag, 13.01.2009

### Entsorgung von abgeräumten Christbäumen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Malsch wieder Entsorgungsmöglichkeiten für abgeräumte Christbäume an.

**Folgende Sammelplätze** sind ausgewiesen:

Malsch	Kompostplatz
Sulzbach	Reisigplatz, Birkenweg
Völkersbach	Reisigplatz, Alte Kläranlage
Waldprechtsweier	Reisigplatz, Spielfinkenweg

Lametta ist **unbedingt** von den Bäumen zu entfernen, es besteht aus einer Zinn-Blei-Legierung mit Spuren von Kupfer, Nickel und Eisen. Gehen Sie also sorgsam mit Lametta um, sammeln Sie es nach Gebrauch wieder vom Christbaum ab und bewahren es bis zum nächsten Weihnachtsfest auf. Lamettaresten sind bei der nächsten Schadstoffsammlung zu entsorgen.

### Verwenden Sie zur Übermittlung Ihres Angebotes an uns ganz einfach den nachstehenden Abschnitt

✂-----hier abtrennen-----✂-----

An die  
Gemeindeverwaltung  
76316 Malsch

**Mein Angebot**

Biete kostenlos: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon Nr. \_\_\_\_\_

Name, Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_

Wenn Sie mehr wissen wollen .....



Umweltbüro Ulrike Hofmann, Tel. 07246 707108

## Gemeinsames aus unseren Ortsteilen

### Entsorgung von abgeräumten Christbäumen

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Malsch wieder Entsorgungsmöglichkeiten für abgeräumte Christbäume an.

**Folgende Sammelplätze** sind ausgewiesen:

Sulzbach	Reisigplatz, Birkenweg
Völkersbach	Reisigplatz, Alte Kläranlage
Waldprechtsweier	Reisigplatz, Spielfinkenweg

Lametta ist **unbedingt** von den Bäumen zu entfernen, es besteht aus einer Zinn-Blei-Legierung mit Spuren von Kupfer, Nickel und Eisen. Gehen Sie also sorgsam mit Lametta um, sammeln Sie es nach Gebrauch wieder vom Christbaum ab und bewahren es bis zum nächsten Weihnachtsfest auf. Lamettaresten sind bei der nächsten Schadstoffsammlung zu entsorgen.

### Achtung fehlende Abfuhrtermine für Januar 2009 (siehe unter Umweltamt)

### Theatergemeinschaft Malsch mit Ortsteilen

Liebe Theaterfreunde,  
unsere nächste Vorstellung ist am Samstag, 17.01.2009.

<b>Titel</b>	„Die Hochzeit des Figaro“
<b>Oper</b>	in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart
<b>Beginn</b>	19.00 Uhr

### **ACHTUNG: Geänderte Abfahrtszeiten und -stellen**

18.04 Uhr	Volksbank Malsch
18.07 Uhr	ARAL Tankstelle
18.10 Uhr	Beethovenstraße
18.15 Uhr	Sulzbach

Die Karten liegen ab sofort bei der Sparkasse Malsch zur Abholung bereit ( 27,20€)

**Bitte 8,- € für Fahrt im Bus bereithalten.**

Viel Vergnügen wünschen

Eure Renate Kraft Tel.: 07246 2127 und Rosemarie Rull Tel.: 07246 1861

## Ortsteil Sulzbach

### Rathaus

Telefon 07246 4017 – Telefax 07246 4027

### Sprechzeiten Ortsverwaltung und Ortsvorsteher

### Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist bis einschließlich Freitag, 9.1.2009 geschlossen.  
Danach ist die Ortsverwaltung zu den geänderten Sprechzeiten wieder erreichbar.

Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

**Sprechzeiten des Ortsvorstehers:** Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

**Öffnungszeiten Grünabfallplatz Sulzbach**  
Die Öffnungszeiten hängen an der Ortsverwaltung zur Einsicht aus.

## **Ortsteil Völkersbach**

### **Rathaus**

**Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher**  
Telefon 07204 225 – Telefax 07204 8630

### **Sprechzeiten der Ortsverwaltung**

Montag	8.00-11.30 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-11.30 Uhr

### **Sprechzeiten des Ortsvorstehers**

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr  
Um Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 07204 225 wird gebeten.  
Andere Termine sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

### **Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters**

am **Montag, 19. Januar 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Völkersbach . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707-218, bis spätestens Donnerstag, 15. Januar 2009 um 18.00 Uhr .

### **Gemeindebücherei**

Öffnungszeiten: Jeweils montags in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr, außer in den Ferien.

### **Nachruf für Ehrw. Schwester Sylvia**

Ansprache vom stellvertretenden Ortsvorsteher und PGR- Vorsitzenden Albert Ochs bei der Beisetzung von Schwester Sylvia am 2. Januar 2009 im Kloster „Maria Hilf“ in Bühl.

Hochw. Schwestern  
werte Angehörige,

verehrte Trauergemeinde,

nur wenige Tage nach Weihnachten erreichte uns die Nachricht vom Tod von Schwester Sylvia. Die Nachricht hat uns traurig gestimmt. Aber wir sind voller Dankbarkeit, dass Schwester Sylvia den größten Teil ihres Ordenslebens bei uns in Völkersbach verbringen durfte.

Schwester Sylvia kam bereits wenige Monate nachdem sie ihr Ordensgelübde am 19. März 1936 ablegte als junge 24-jährige Schwester am 28. November 1936 nach Völkersbach. Fast 56 Jahre bis zur Auflösung der Schwesternstation am 31.08.1992 war Schwester Sylvia unermüdlich und aufopferungsvoll aktiv. Von 1936 bis zu ihrem 70. Lebensjahr im Jahre 1982 leitete sie den Kindergarten in unserer Gemeinde. Mehrere Generationen von Kindern, schätzungsweise ca. 1.600 gab sie in dieser Zeit ein christliches Fundament mit auf den Lebensweg.

Berühmt waren die von ihr einstudierten Krippenspiele in der Weihnachtszeit in unserer Pfarrkirche. Unter der Leitung von Schwester Sylvia bereicherte der Kindergarten auch regelmäßig durch seine Teilnahme und durch Auftritte viele Umzüge von örtlichen Vereinen, bei dörflichen Festen und Feiern und leistete dadurch einen wertvollen Beitrag zur Pflege des örtlichen Brauchtums.

Unter Schwester Sylvias Kindergartenleitung wurde neben religiösen Inhalten auch das gesamte Spektrum der musischen Erziehung gepflegt und praktiziert. Sie erteilte Blockflötenunterricht und ebnete manchen Kindern und Jugendlichen den Weg in die Musikschule Ettlingen oder in den Musikverein „Harmonie“ Völkersbach.

Zusätzlich leitete Schwester Sylvia ab 1942 für einige Jahre den Kirchenchor und war über viele Jahre Organisatorin in unserer Pfarrkirche.

In den Wintermonaten gab Schwester Sylvia auch zeitweise Nähkurse und arbeitete in der Nähschule mit.

In kompromissloser Pflichterfüllung organisierte sie ganzjährig den Blumenschmuck in der Kirche und war für die Altarwäsche, der Priestergewänder, der Messdienerbekleidung, der Kirchenreinigung und für die Betreuung der Erstkommunikanten am Weißen Sonntag und für die Sternsinger zuständig.

Am 2. Oktober 1982 wurde Schwester Sylvia als 70-jährige Kindergartenleiterin in den Ruhestand verabschiedet. Sie erhielt für ihre langjährige Erziehungsarbeit die Ehrenurkunde des Deutschen Caritasverbandes, verbunden mit dem Ehrenzeichen in Gold. Die politische Gemeinde und die Pfarrei ehrten Schwester Sylvia 1986 für ihr 50-jährigen selbstloses Wirken in Völkersbach.

Anlässlich ihres 75. Geburtstages wurde Schwester Sylvia mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Aus Dankbarkeit und in Anerkennung der großen Verdienste von Schwester Sylvia hat der Gemeinderat der Gemeinde Malsch auf Vorschlag des Ortschaftsrates Völkersbach 1995 im Baugebiet „Kreuzäcker“ eine Straße nach ihr benannt.

Die über 56-jährige Tätigkeit in Völkersbach haben für Schwester Sylvia tiefe Wurzeln hinterlassen. Völkersbach ist für sie zur Heimat geworden. So war sie auch nach ihrem Weggang ihren „Völkersbachern“ im Gebet stets eng verbunden.

Bis ins hohe Alter konnte sie ihr Temperament und ihre bewundernswerte Energie erhalten. Darüber konnten wir uns bei verschiedenen Anlässen wie dem 90. und 95. Geburtstag überzeugen. Meine letzte persönliche Begegnung war am 1. März des letzten Jahres als einige Pfarrgemeinderatsmitglieder nach dem Besinnungswochenende der Seelsorgeeinheit hier im Kloster Bühl, Schwester Sylvia einen Besuch abstatteten. Ihre Freude über das Gitarrenspiel und den Gesang war beeindruckend und ein schöner Abschluss einer eindrucksvollen Begegnung.

Schwester Sylvia hat Maßstäbe und markante Zeichen gesetzt. Sie hat durch ihr selbstloses vorbildliches Engagement und durch ihren Glauben leuchtende Spuren hinterlassen, die uns Ansporn und Verpflichtung sind und stets in guter Erinnerung bleiben werden.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen, Ihnen Schwester Oberin und den Mitschwestern des Klosters "Maria Hilf".

Als äußeres Zeichen unserer Dankbarkeit und unserer Wertschätzung lege ich an ihrer Bahre im Namen der Kath. Pfarrgemeinde St. Georg Völkersbach, beauftragt von Herrn Pfarrer Alfred Pummer und Herrn Pfarrer Alfred Daum, die den Gottesdienst mit zelebrierten und des Pfarrgemeinderates

eine Pflanzschale

sowie im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Malsch und des Ortschaftsrates Völkersbach in Vertretung von Herrn Ortsvorsteher Horst Sahrbacher

einen Kranz nieder.

Gott möge seiner treuen Dienerin ihr segensreiches Wirken reichlich vergelten. Sie möge ruhen in Gottes Frieden.

## **Ortsteil Waldprechtsweier**

### **Rathaus**

#### **Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher/Forstverwaltung**

Telefon 07246 706080 Telefax 07246 7060829

#### **Sprechzeiten der Ortsverwaltung**

Montag	8.30-12.00 Uhr
Dienstag	8.30-12.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	keine Sprechstunde

#### **Sprechzeiten des Ortsvorstehers**

Donnerstag 16.30-18.00 Uhr

**oder nach telefonischer Vereinbarung**

#### **Sprechzeiten der Forstverwaltung**

Telefon 07246 7060813

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

#### **Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters**

am **Montag, 26. Januar 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707-218, bis spätestens Donnerstag, 22. Januar 2009 um 12.30 Uhr .

## **Landratsamt Karlsruhe**

### **Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst**

Herr Bastian, Telefon 0721 936-7644. Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

# Schulen in Malsch

**FERIENBETREUUNG 2008/2009**



**HANS-THOMA-SCHULE**  
**MALSCH**  
 Grund- und Hauptschule  
 mit Werkrealschule

## Verlässliche Grundschule

die Ferienbetreuung für die Verlässliche Grundschule kann für 6 Wochen des Schuljahres wochenweise von 7.00 -14.00 Uhr gebucht werden.

(Preis pro Woche 27,50 €für das 1.Kind/ 14,00 €für das 2. Kind)

Unten aufgeführt finden Sie die entsprechenden Wochen und die für uns zur Planung notwendigen Anmeldetermine. Bitte beachten Sie diese und melden Sie Ihr Kind schriftlich durch Ankreuzen und Ihre

Unterschrift auf diesem Bogen an. Sie bekommen eine Kopie des Bogens zurück.

Bitte an kreuzen	Ferienwoche	Anmeldetermin
	<b>Osterferien (14.04. – 17.04.2009)</b>	
	14.04.09 bis 17.04.09	bis 30.03.09
	<b>Pfingstferien (25.05.09 – 05.06.09)</b>	
	25.05.09 bis 29.05.09	bis 11.05.09
	02.06.09 bis 05.06.09	bis 18.05.09
	<b>Sommerferien (24.08.09 – 11.09.09)</b>	
	24.08.09 bis 28.08.09	bis 10.08.09
	31.08.09 bis 04.09.09	bis 17.08.09
	07.09.09 bis 11.09.09	bis 24.08.09

Bitte kreuzen Sie Ihre gewünschte Betreuungswoche an. Der zu zahlende Betrag wird durch die Gemeindekasse Malsch von Ihrem Konto abgebucht.

Sie bekommen diesen Bogen vor jedem Ferienblock neu, um sich dann entscheiden zu können.

\_\_\_\_\_  
 Name des Kindes

\_\_\_\_\_  
 Schule

**Einzugsermächtigung:**

\_\_\_\_\_  
 Kontoinhaber

\_\_\_\_\_  
 Konto-Nr.

\_\_\_\_\_  
 BLZ

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

	<b>Pfingstferien (25.05.09 – 05.06.09)</b>	
	25.05.09 bis 29.05.09	bis 11.05.09
	02.06.09 bis 05.06.09	bis 18.05.09
	<b>Sommerferien (24.08.09 – 11.09.09)</b>	
	24.08.09 bis 28.08.09	bis 10.08.09
	31.08.09 bis 04.09.09	bis 17.08.09
	07.09.09 bis 11.09.09	bis 24.08.09

Schülerhort  
Johann-Peter-Hebel-Schule

Oktober 2008

**FERIENBETREUUNG 2008/2009**

Liebe Eltern der Schülerhortkinder,

die Ferienbetreuung kann von Ihnen für 10 Wochen des Schuljahres wochenweise von 7.00 -17.30 Uhr gebucht werden.

(Preis pro Woche 31,--€ für das 1. Kind/ 15,50€ für das 2. Kind)

Unten aufgeführt finden Sie die entsprechenden Wochen und die für uns zur Planung notwendigen Anmeldetermine. Bitte beachten Sie diese und melden Sie Ihr Kind schriftlich durch Ankreuzen und Ihre Unterschrift auf diesem Bogen an. Sie bekommen eine Kopie des Bogens zurück.

Bitte ankreuzen	Ferienwoche	Anmeldetermin
	27.10.08 bis 31.10.08(Herbstferien)	Bis 14.10.08
Hortferien	22.12.08 bis 06.01.09	Hort geschlossen
	07.01.09 bis 09.01.09 (Weihnachtsferien) (3 Tage buchbar mit 2 Tage 08.04. und 09.04.09 Ostern als eine Woche)	Bis 01.12.08
	23.02.09 bis 27.02.09 (Winterferien)	Bis 02.02.09
	08.04.09 bis 09.04.09 (Osterferien) (buchbar mit 3 Tage Weihnachtsferien als eine Woche)	Bis 16.03.09
	14.04.09 bis 17.04.09 (Osterferien)	Bis 16.03.09
	22.05.09 (Pfingstferien) (buchbar mit 02.06.-05.06.09 als eine Woche)	Bis 30.04.09
	25.05.09 bis 29.05.09 (Pfingstferien)	Bis 30.04.09
	02.06.09 bis 05.06.09 (Pfingstferien) (buchbar mit 22.05.09 als eine Woche)	Bis 30.04.09
	30.07.09 bis 31.07.09 (Sommerferien)	Bis 01.07.09
	03.08.09 bis 07.08.09 (Sommerferien)	Bis 01.07.09
	10.08.09 bis 14.08.09 (Sommerferien)	Bis 01.07.09
Hortferien	17.08.09 bis 28.08.09	Hort geschlossen
	31.08.09 bis 04.09.09 (Sommerferien)	Bis 01.07.09
	07.09.09 bis 11.09.08 (Sommerferien)	Bis 01.07.09

Bitte kreuzen Sie Ihre gewünschte Betreuungswoche an. Der zu zahlende Betrag wird durch die Gemeindekasse Malsch von Ihrem Konto abgebucht.

Sie bekommen diesen Bogen vor jedem Ferienblock neu, um sich dann entscheiden zu können.

\_\_\_\_\_  
Name des Kindes



---

Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

## Schulen im Umkreis

### Elterninformationsabende zur Einschulung oder zum Quereinstieg in die Freie Waldorfschule Rastatt 2009/2010

12., 19., 26. Januar und 02. Februar 2009, jeweils 20 Uhr

Eltern, die daran interessiert sind ihre Kinder im Herbst 2009 in der Freien Waldorfschule Rastatt in die erste Klasse einzuschulen oder in eine der bestehenden Klassen wechseln zu lassen, bietet sich nun die Gelegenheit an vier aufeinander aufbauenden Abenden über die Grundlagen der Waldorfpädagogik, die Organisationsform, die Art der Elternmitwirkung und über die Finanzierung der Rastatter Einrichtung zu informieren. Zudem soll ein Einblick in die Räumlichkeiten der Schule und in die künstlerisch praktischen Fächer gegeben werden und abschließend die Möglichkeit bestehen zum persönlichen Austausch. Die Termine finden jeweils montags 12., 19., 26. Januar und 02. Februar in der Freien Waldorfschule Rastatt, Ludwig-Wilhelm-Straße 10, Tel. 07222 77469-60 statt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.waldorfschule-rastatt.de](http://www.waldorfschule-rastatt.de).

### Eichendorff-Gymnasium

#### Jung und Alt gemeinsam im Advent

Schülerinnen und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums waren in der Vorweihnachtszeit zu Gast beim Seniorentreff der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen und brachten fröhliche Adventsstimmung.

Am Freitag, den 12.12.2008, verwandelten über zwanzig junge Schauspieler der Unterstufen-Theater-AG den Begegnungsraum in eine Bühne und brachten unter der Leitung von Frau Kalckreuth das etwas andere Weihnachtstück „Hilfe, die Herdmanns kommen!“ zur Aufführung. Der Theaternachmittag wurde gut angenommen und die älteren Menschen hatten viel Freude an der Begeisterung und dem schauspielerischen Können der Unterstufenschüler.

Am Dienstag, den 16.12.2008, besuchten die katholischen Religionsgruppen der Klassen 6b und 6c ebenfalls die Kirchliche Sozialstation und sangen im Seniorentreff Lieder aus dem Religionsunterricht.

Die Fachschaft Katholische Religion hat das Singen fest in ihrem Unterrichtsprogramm verankert, da so auf emotionale Weise Unterrichtsstoff vertieft werden kann und Gemeinschaft erlebt wird. Außerdem gehört es zum Profil des Faches, dass die Schüler dazu ermutigt werden, sich altersgemäß auch sozial zu engagieren. Da die Kinder in diesen beiden Klassen besonders gerne und auch sehr schön singen, waren sie vom Vorschlag ihrer Religionslehrer Frau Müller und Herr Kapp ganz begeistert, den Besuchern des Seniorentreffs in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu machen.

Nach einer freundlichen Begrüßung durch Frau Schmieder von der Kirchlichen Sozialstation sangen die Kinder mit Klavierbegleitung durch Herrn Kapp einige Adventslieder und Lieder zum Thema Schöpfung und Gotteslob. Dank der verteilten Textblätter konnten alle mitsingen, so dass gemeinsam eine wunderbare vorweihnachtliche Stimmung geschaffen wurde.

Als Erinnerung verschenkten die Sechstklässler noch selbst gebastelte Sterne und bekamen ebenfalls Süßigkeiten als Geschenk. Zum Abschluss machten sowohl die Kinder als auch die älteren Leute deutlich, dass sie viel Freude am gemeinsamen Singen gehabt hatten und der Wunsch nach Wiederholung eines solchen Treffens war auf beiden Seiten groß.

### Aufführung der Unterstufen-Theater-AG des Eichendorff-Gymnasiums

Am 18.12.2008 um 19 Uhr hieß es Vorhang auf für das Weihnachtsstück der Unterstufen-Theater-AG. In der vollbesetzten Aula brachten die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler „Hilfe, die Herdmanns kommen!“ zur Aufführung.

In dieser Geschichte von Barbara Robinson über die Familie Herdmann sind alle entsetzt, als sich die schlimmsten Kinder aller Zeiten plötzlich für das Krippenspiel in der Kirche zu interessieren beginnen. Und so nimmt das Verhängnis seinen Lauf und es wird in diesem Jahr ein etwas anderes Krippenspiel zur Aufführung gebracht – und trotzdem wird es ein ganz besonderes Weihnachtsspiel.

Und das mit dem besonderen Krippenspiel gilt nicht nur für den Inhalt des Stückes, sondern galt auch für die Umsetzung am EG. Dies lag vor allem an der tollen Leistung aller Schülerinnen und Schüler der Unterstufen-Theater-AG, die unter der Leitung von Frau Kalckreuth in so kurzer Zeit eine Klasse Schauspielleistung geboten haben. Darüber hinaus trugen sowohl die musikalische Unterstützung durch Frau Schansker, als auch das wunderbare Bühnenbild, welches von der Kunst-AG unter der Leitung von Frau Wetter gestaltet wurde, zum Gelingen bei.

Allen Mitwirkenden ein großes Lob und ein dickes Dankeschön für den tollen Theaterabend. Danke auch allen Besuchern, die uns durch ihre Spenden der so dringend benötigten Mikrofonanlage ein Stückchen näher gebracht haben. Weitere Sponsoren für dieses Projekt werden allerdings immer noch dringend gesucht.

## **Albertus-Magnus-Gymnasium**

### **Weihnachtspakete für die Kinder in Levante**

„Uns geht es doch richtig gut, wenn die Kinder in Levante noch nicht einmal genügend Stühle haben, dann können wir doch was abgeben!“ Solche und andere Kommentare flogen durch das Klassenzimmer der 5a des AMG, nachdem die Klassenlehrerin Frau Benesch den ersten Brief von Pascal Drotschmann vorgelesen hatte. Da Pascal, ein ehemaliger Schüler des AMG direkt vor Ort ist, liegt es natürlich nahe, das Projekt in Levante zu unterstützen. Die Idee, für jedes Kind in diesem Betreuungsprojekt ein Weihnachtspaket zu packen, war schnell gefunden. Aber was sollte in die Pakete? Was können die Kinder dort am Besten brauchen – und worauf können wir verzichten? Die Liste der Vorschläge war unendlich.

Nachdem Herr Lauser von der Firma Schenker freundlicherweise zugesagt hatte, den kompletten Transport kostenlos für uns zu übernehmen, ging es ans Packen. Fantastisch, was die Schülerinnen und Schüler da zusammenpackten: Spielsachen, Zahnbürsten, Kleidung aber auch Blöcke und Stifte. Und fast jedem Paket wurde ein liebevoll gestalteter Brief beigelegt: mit Fotos, Beschreibungen, wie man in Deutschland Weihnachten feiert. Einziger Wermutstropfen bei einigen Kindern: „Ein Schuhkarton ist doch viel zu klein!“ Am 4. Dezember war es dann soweit: Herr Lauser holte die Pakete persönlich ab und erklärte der Klasse, welchen Weg ‚ihr‘ Paket nun nehmen würde, wie lange der Transport dauern wird und wann sie mit dem Eintreffen ihrer Pakete rechnen könnten- definitiv vor Weihnachten. Es folgten viele Tage mit ständigen Nachfragen. Wo ist unsere Kiste jetzt? Ist sie schon in Brasilien? Wann kommt sie denn endlich an? Nun- sie war schnell in Brasilien, doch es war noch ein hartes Stück Arbeit für Pascal und die Mitarbeiter vor Ort, die Pakete durch den Zoll zu bekommen. So wurde den Schülern der 5a hautnah bewusst, dass es in anderen Ländern eben auch andere Regeln gibt.

Doch schließlich kamen die Pakete bei Pascal und den Kindern in Levante an. Noch am gleichen Tag schrieb Pascal: „Bilder sagen wohl mehr als Worte: Die Kids waren total aus dem Häuschen und sie sind fleißig am Beantworten der Briefe, die den Paketen teilweise beilagen. Obrigado von allen und an alle, die sich dabei so sehr bemüht haben!“

Dieses ‚Obrigado‘ (= DANKE) möchten alle gerne auch weitergeben an die Firma Schenker und Herrn Lauser für den gesamten Transport, an die Firmen Rosner und Real für bereits im Juli gespendete Mal- und Bastelsachen, an die Firma Uhren Benesch für die Fußballbälle und Herrn Sauer von Intersport Hoffmann, der spontan 11 Deutschlandtrikots dazugab. Mal sehen, was der Klasse 5a noch so alles einfällt für die Kinder in Levante!

### **Adventskonzert der Bläsergruppen**

Vor den Weihnachtsferien gab es gleich zwei kleine Premieren: Die Bläser aus den 5. Klassen hatten nach nur zehn Wochen Unterricht ihren ersten öffentlichen Auftritt überhaupt und die beiden Bläsergruppen der Klassen 5 und 6 musizierten das erste Mal gemeinsam. Die Instrumentalisten (insgesamt 35 Bläser) spielten souverän auf und konnten bereits mit dem ersten Stück, einem Medley aus zwei Queen Songs, die Zuschauer begeistern. In der Folge stellten sich die einzelnen Instrumentengruppen mit je einem weihnachtlichen Stück vor. Von der Band des AMG unterstützt, bewies die Bläsergruppe der Klassenstufe 6 ihr Können eindrucksvoll mit dem James Bond Theme. Abgerundet wurde das Programm schließlich mit Final Countdown der Gruppe „Europe“.

Den Musizierenden um die beiden betreuenden Musiklehrer Frau Munz und Herrn Bähr sowie die Instrumentallehrer der Musikschule Ettlingen wurde sehr herzlicher Applaus zuteil, so dass alle Beteiligten schon sehr gespannt dem nächsten Konzert entgegen fiebern.

### **Musikalische Begegnung im Seniorenheim**

Am letzten Mittwoch vor den Weihnachtsferien begab sich die Klasse 6b mit ihrem Musiklehrer Herrn Bähr in das Caritas Seniorenzentrum am Horbachpark. Dort sangen sie, begleitet von Maren Frohne und Julia Lüders (beide Querflöte), Ines Abendschön (Geige), Nina Abendschön (Klarinette) und Lukas Abendschön (Posaune), traditionelle Weihnachtslieder. Frau Hundsdörfer vom Seniorenzentrum, ihr sei an dieser Stelle für die herzliche Kooperation gedankt, las einen weihnachtlich-besinnlichen Text, in dem es um den Wunschzettel eines Mädchens ging. Daraus entwickelte sich ein für Alt und Jung interessanter Vergleich der jeweiligen Wünsche mit 12 Jahren: Schokolade und Socken standen da einem Fahrrad, einem iPod oder einer Spielkonsole gegenüber. Zum Abschluss gab es dann noch ein Wunschkonzert mit Weihnachtsliedern, bei dem die Bewohner des Seniorenheims mit ihrer Textsicherheit großen Eindruck auf die Schüler machten.

## **Volkshochschule**

**Leitung: Andrea Heinen**

Sézanner Str. 22, 76316 Malsch

**Tel/Fax ( 07246) 67 26**

**Persönliche Sprechzeiten: dienstags 11.00 bis 12.00  
donnerstags 19.00 bis 21.00**

**Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank.**

**Ansonsten steht Ihnen unser**

**Anrufbeantworter / Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!**

**Anmeldung per E-Mail unter [malsch@vhs-karlsruhe-land.de](mailto:malsch@vhs-karlsruhe-land.de)**

**Besuchen Sie unsere Website und nutzen die Interanmeldung unter: [www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)**

**Konto: Volkshochschule Malsch**

**Sparkasse Malsch, Kto.-Nr. 700 413 14 (BLZ 660 501 01)**

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie ihre Unterschrift eintragen können. Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung unserer Teilnehmenden an Dritte weitergegeben! Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., die Sie mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich anerkennen.“

**Das aktuelle Programmheft liegt im Rathaus, den Gemeindeverwaltungen, sowie Banken und anderen bekannten Stellen. Sollten Sie keines vorfinden, rufen Sie bitte das vhs-Büro an.**

**PAMINA Université Populaire Transfrontalière – Grenzüberschreitende Volkshochschule. Veranstaltungen und Termine in Zusammenarbeit mit der französischen Volkshochschule entnehmen Sie bitte unserem**

**Programmheft , gesonderte Pamina-Programme liegen im Rathaus aus oder können auf Wunsch auch zugeschickt werden.**

**Hallo liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,**

**Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung das Zustandekommen auch Ihres Wunschkurses sichert – melden Sie sich frühzeitig an!**

**Sie haben einen Kursanfang verpasst? Rufen Sie doch an –bei vielen Kursen ist auch ein späterer Einstieg möglich!**

**Januar 2009**

**Ausführliche Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft! Aus Platzgründen können nicht alle Kurstexte wiedergegeben werden.**

### **Zeitmanagement im Privathaushalt**

Sie leiten „ein kleines Familienunternehmen“ und Ihr Alltag ist geprägt vom Gehetze, die Aufgaben türmen sich vor Ihnen auf, ohne das Sie ein Ende absehen können? Hier werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie durch systematische Organisation von Haushaltsaufgaben und effektive Arbeits- und Arbeitsplatzgestaltung unter Einbeziehung aller Familienmitglieder persönliche Freiräume zur Freizeitgestaltung und/oder Erwerbstätigkeit schaffen können. Der Kurs umfasst einen theoretischen und einen praktischen Abend.

**Dienstag, 20.1. 2009, 19:00 21:00 Uhr, 2 Termine 20 €**

**Malsch, Hans Thoma Schule. Eingang am Hänfig**

### **Neustart durch Heilfasten**

#### **Corinna Bürk (Gesundheitspädagogin)**

Wichtig: Bei gesundheitlichen Problemen sollten Sie unbedingt die Teilnahme mit Ihrem Arzt absprechen. Der Beginn des neuen Jahres eignet sich ideal, um Ihren Körper zu reinigen. Entschlacken durch Heilfasten befreit den Kopf und schenkt frische Körperkraft. Unter fachliche Anleitung erleben Sie gemeinsam in einer Gruppe, wie gut Heilfasten tut. Im Vorgespräch erhalten Sie Tipps und Vorschläge zur Einleitung der Körperreinigung. Ziele Erwartungen und Erfahrungen werden besprochen. Ein jedes Treffen beinhaltet neben dem Gesprächskreis ein kleines Highlight: einen Walkingspaziergang, einen Muskelentspannungsabend oder eine Traumreise. Da es heute vielen oft nicht möglich ist, sich beruflich oder familiär gänzlich „auszuklinken“, ist dieser Kurs so angelegt, dass Sie ihn auch „nebenher“ absolvieren können. Sie sollten jedoch, Ihre entspannenden Entschlackungstage von den ganz großen und wichtigen Terminen frei zu halten.

**Mittwoch, 28.01.2009, 19:00 - 21:00 Uhr: Vorbesprechung**

**Freitag, 30.01.2009, 19:00 - 21:00 Uhr: Einführung und Gespräch:**

**Sonntag 1.02.2009, Vormittags/ Nordic Walking**

**Mittwoch 4.02.2009 19:30 - 21:30 Uhr: Traumreise**

**Freitag 6.02.2009 19:00 - 21:00 Uhr: Gemeinsames Fastenbrechen**

**Malsch Kindergarten St. Martin**

### **Berufliche Weiterbildung**

#### **Mit 10 Fingern schneller am PC**

**Carmen Hess**

Schreiben auf der PC Tastatur für Schüler und Erwachsene.

**29.1.2009 17.15 – 18.30 Uhr, 8 Termine**

**Malsch, Hans Thoma Schule. Eingang am Hänfig**

### **Sprachen**

**Kursgebühr:**

**66,00 € für 10 x 90 Minuten**

**79,20 € für 12 x 90 Minuten**

### **Deutsch als Fremdsprache**

**Brigitte Buggisch**

**Für Anfänger bitte Bei vhs Stelle anrufen!**

**Intensivkurs für Fortgeschrittene**

**Mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr, Zustieg möglich!**

**Achtung Unterricht findet in der Stadtmühle statt**

**Englisch für Fortgeschrittene, Rolf Balzer**  
**Montags, 18.30 - 20.00 Uhr, 19.01.2009**  
**12 Termine, Hans-Thoma-Schule**

**Practising English**  
**Sally Laws-Werthwein**  
**Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr, ab 27.01.2009**  
**14 Termine, Physikraum, J.-Peter-Hebel-Schule**

**Französisch für Fortgeschrittene**  
**Odile Gabler**  
**Donnerstags, 19.30 - 21.30 Uhr, ab 15.09.2008**  
**10 Termine Hans-Thoma-Schule**

**Italienisch für Fortgeschrittene**  
**Elena Rinaldi-Schieß**  
**Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr, ab 21.1.2009**  
**10 Termine Hans-Thoma-Schule**

**Achtung: bei ausreichendem Interesse kann**  
**ein Kurs für „Italienisch ohne Vorkenntnisse“ eingerichtet werden**  
**Mittwochs ab 20.00 Uhr**

**Spanisch für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen- GER A1**  
**Karin Reubold**  
**Donnerstags, 18.00 - 19.30 Uhr, ,**  
**12 Termine Hans-Thoma-Schule,**

**Spanisch mit Vorkenntnissen - GER A1**  
**Karin Reubold**  
**Donnerstags, 19.30 - 20.30 Uhr,**  
**12 Termine Hans-Thoma-Schule,**

#### **Gesundheit**

Bei (akuten) Erkrankungen vor der Teilnahme am Kurs bitte zuerst die Zustimmung Ihres Arztes einholen.

#### **Pilates**

**Corinna Bürk**

**Kurs 1: Dienstag 13.01.2009 17.30- 18.30 Uhr, 6 Termine**

**Kurs 2: Dienstag 13.01.2009 18.30 –19.30 Uhr 6 Termine**

**Malsch, Reichert Kindergarten, Bewegungsraum**

#### **Wirbelsäulengymnastik-Kurse**

**Fortlaufende Kurse, ein späterer Einstieg ist nach Absprache möglich. Bei Interesse bitte anrufen!**

Bitte bequeme Kleidung und Decke oder Matte mitbringen.

**Kursgebühr: 52,80 für 12 x 60 Minuten**

**Bei 80%iger Teilnahme Kostenzuschüsse durch die meisten Krankenkassen einmal im Kalenderjahr möglich!**

#### **Heike Thiele**

**Montags, ab 12.01.2009. 15 Termine**

**1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Kindergarten, K.-Reichert-Str. Malsch,**

**2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Kindergarten, K.-Reichert-Str. Malsch,**

#### **Bettina Rähse**

**Dienstags, ab 13.1. 209 15 Termine**

**1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch**

**2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch**

**Caroline Steinbach**

**Donnerstags ab 15.01. 2009 15 Termine**

**1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch**

**2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch  
Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch**

**Wirbelsäulengymnastik in Völkersbach**

**Mittwochs, ab 15.01. 2009 15 Termine**

**Petra Hofmann**

**1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,**

**2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,**

**Donnerstags ab 16.01. 2008 15 Termine**

**Regina Koehler**

**20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,**

**Die Hatha Yoga Kurse**

**Hatha-Yoga für Fortgeschrittene/ Vera Berendt-Walde**

**1. Kurs: Mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr, ab 14.01. 2009**

**2. Kurs: Mittwochs, , 20.15 - 21.45 Uhr ab 14.01. 2009**

**3. Kurs: Donnerstags,18.30 - 20.00 Uhr ab 14.01.2009**

**10 Termine Kursgebühr 66,00€**

**4.Kurs: Hatha-Yoga / Arno Lutz,**

**Donnerstags, 20.15 – 21.45 Uhr ab 15.01.2009**

**10 Termine, Kursgebühr 75,00€alle Kurse im Kindergarten Konrad - Reichert - Str., Malsch,**

**In Zusammenarbeit mit TV Malsch**

**Kursgebühr 72€für 12 Termine**

**Evtl. Mitgliedschaft bitte angeben, da dann kostengünstiger!**

**ALL IN ONE (Das Fitnessstudio ohne Großgeräte- Zustieg möglich)**

**Andrea Knörr**

**Dienstags, 20.00 - 21.00 Uhr, Di 20.1.2009, 15 Termine, Gymnastikhalle, TV, Malsch,**

**Gymnastik für Jedermann**

**Heike Thiele**

**Mittwochs,18.00 - 19.00 Uhr, ab 14.01.2009 15 Termine**

**Gymnastikhalle TV Malsch**

**Fit am Morgen ( Wie All in one für alle, die vormittags nicht können)**

**Petra Hofmann-Walther**

**Freitags, 9.30 –10.30 Uhr, ab 16.01. 2009, 15 Termine**

**Gymnastikhalle TV Malsch,**

**Junge vhs**

**Flöten für Kinder (Anfänger ab 5 Jahre)**

**Anette Hansen (Die Dozentin ist auch Erzieherin)**

**Mittwochs,16.00- 15.45 Uhr, 12 Termine, 59.40 €**

**Musikraum Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Malsch,**

## **Zentrales Forum**

**Anmeldung direkt in der vhs-Geschäftsstelle an:**

**vhs im Landkreis Karlsruhe e.V., Werderstr. 40-44, 76137 Karlsruhe**

**Telefon: 0721/9211090 // Telefax: 0721/3528330**

Mail: [info@vhs-karlsruhe-land.de](mailto:info@vhs-karlsruhe-land.de) [www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)

## **Südafrika erleben wie es wirklich ist**

### **Bildungs- und Begegnungsreise**

Kaum ein Kontinent wirkt so emotional auf uns Menschen. Afrika ist in unserer Phantasie ein Kontinent des Reichtums an Flora und Fauna, an Ursprünglichkeit und an vielfältigen kulturellen Ursprüngen. Aber es ist auch ein armer Kontinent, arm die Menschen und arm deren Hoffnungen. Südafrika bietet die einmalige Gelegenheit beide Seiten kennen zu lernen. Sowohl Ursprünglichkeit als auch gute Hotels, sichere Wege, ausgezeichnete Logistik und hervorragend funktionierende Infrastruktur. Das Projekt Amathuba, unterstützt durch Organisationen und Verbände in Deutschland die Ausbildung schwarzer Südafrikaner zu deutschsprechenden Reiseleiter/innen. Sie vermitteln einen direkten Zugang zu den Kulturen der Zulus, Xhosa, Venda, jenen stolzen schwarzen Völkern Südafrikas, die durch die Apartheid so sehr in den Hintergrund gedrängt wurden und deren Heimat heute die großen Townships an den Rändern der Metropolen Südafrikas und die dünn besiedelten Landstriche im Innern des riesigen Landes sind. Ihre Geschichte eines Aufstandes gegen die Apartheid und die Schönheit des Landes mit seiner beeindruckenden Tierwelt stehen im Mittelpunkt dieser einzigartigen Reise. Erleben Sie Südafrika wie es wirklich ist ...

**Geplantes Reiseprogramm: 1. Tag (Sonntag 19.04.2009): Frankfurt - Johannesburg - Kapstadt // 2. Tag: Kapstadt // 3. Tag: Kapstadt - Kap der Guten Hoffnung // 4. Tag: Kapstadt - Weinländer // 5. Tag: Kapstadt - Johannesburg - Soweto - Pretoria // 6. Tag: Pretoria - Thohoyandou // 7. Tag: Thohoyandou // 8. Tag: Thohoyandou - Tzaneen // 9. Tag: Tzaneen - Krüger National Park // 10. Tag: Krüger National Park - Matsamo // 11. Tag: Matsamo - Panoramaroute // 12. Tag: Panoramaroute - Johannesburg - Rückflug // 13. Tag: Rückkehr nach Frankfurt und individuelle Heimreise.**

**Preis pro Person ca. 2.400 € im Doppelzimmer (ab 15 Teilnehmer/innen)**

## **Nichtamtliche Mitteilungen**

### **Hilfsdienste und Beratungsstellen**

#### **Arbeiterwohlfahrt**

**Häusliche Pflege, Hilfen im Haushalt, Essen auf Rädern, Beratung für ältere, kranke und behinderte Menschen für Malsch und die Ortsteile**

**Tel.-Nr. 07243 13140 AWO-Sozialstation Ettlingen**

#### **Caritasverband Bezirksverband, Ettlingen e.V.**

##### **- Familienpflege-**

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsaufenthalt usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin über die **Kirchliche Sozialstation Malsch**,

**Tel. 07246 92240, oder beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150**, angefordert werden.

#### **Diakonisches Werk**

**der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950**

**Sprechstunde:** montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zu den Büro-Zeiten, Hausbesuche sind möglich.

**Familien- und Lebensberatung:** Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten oder familiären Belastungen, Mediation, Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

**Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung:** Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB, Beratungsnachweis wird ausgestellt. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen; auch Beratung zu Verhütung und vorgeburtlichen Untersuchungen.

**Beratung für ältere Menschen:** Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfen bei der Antragstellung. Beratung und Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

**Hospizdienst Ettlingen:** Unentgeltliche Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen zu Hause und deren Angehörige in Ettlingen.

#### **Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.**

##### **Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung**

Einsatzleitung: Marianne Grässer, Amtfeldstr. 6

Tel. 07246 6618 [www.hospiz-malsch.de](http://www.hospiz-malsch.de)

Montag 8.00 – 9.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Der Hospiz-Dienst begleitet Schwerkranke und Sterbende und entlastet deren Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir helfen ehrenamtlich und kostenfrei zu Hause oder im Marienhaus

#### **Hospiz „Arista“**

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden.

Das Hospiz Arista arbeitet überkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Information und Beratung:

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 945420 oder Fax 07243 9454222.

Leiterin: Hiltraud Röse. Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

#### **Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj**

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen Tel: 07243 215305

[psb-ettlingen@agj-freiburg.de](mailto:psb-ettlingen@agj-freiburg.de)

Öffnungszeiten: Montag: 9 – 12 u. 14 – 16 Uhr, Dienstag: 9 – 12 u. 14 – 18 Uhr, Mittwoch: 14 – 18 Uhr, Donnerstag: 9 – 12 u. 14 – 16 Uhr, Freitag: 9 – 12 u. 13 – 15 Uhr

und nach Vereinbarung.

#### **Kreuzbund e.V. Suchthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige**

**Gruppenabend donnerstags** von 19.30 bis 21.00 Uhr im Caritashaus, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen (Im Horbachpark) Kontakttelefon 07243 29834.

#### **AMSEL-Stammtisch für Multiple Sklerose-Betroffene**

Diesen Monat am 15.01.2009 ab 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Wagenburg“ (Nebenzimmer)

Karlsbad-Langensteinbach (**beim Sportzentrum) Jahnstraße 65.**

**20:00 Uhr Vortrag Herr Berthold**, Dipl. Psychologe, Stuttgart

**Depressionen - Und was man dagegen tun kann**

Fast 70% aller MS-Erkrankten erleiden im Verlauf der MS Depressionen. Deshalb ist es für MS-Betroffene und Angehörige von großer Bedeutung, über Ursachen, Symptome und unterschiedlichen Formen von Depressio-



nen Bescheid zu wissen.

In dem Vortrag informiert Michael Berthold, Dipl. Psychologe, darüber, stellt Therapiemöglichkeiten dar und erläutert die Möglichkeiten der Selbsthilfe eingehend.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Aussprache, Diskussion und Beantwortung von Fragen.

Diese Gaststätte verfügt über genügend Parkplätze und ist barrierefrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Martina Schmidt, Tel. Nr.: 07243 373597

### **Tageseltern**

#### **Wir bieten Ihnen**

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Ausbildung von Tageseltern

#### **Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.**

**Middelkerker Straße 2, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 715434**

[post@tageselternverein-ettlingen.de](mailto:post@tageselternverein-ettlingen.de) [www.tageselternverein-ettlingen.de](http://www.tageselternverein-ettlingen.de)

Bürozeiten: Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Dipl.Soz.-Päd.Elsbeth Reichert

### **Junge-ILCO**

ist eine gemeinnützige Vereinigung für Betroffene mit künstlichem Darm- oder Blasen Ausgang.

Die Gruppe trifft sich einmal pro Monat, nach vorheriger Terminabsprache.

Kontakt Junge-ILCO: Ralf Burkhardt, Junge ILCO Tel. 07246 942676

### **Freundeskreis Karlsruhe e.V.**

#### **Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige**

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 34890

[hallo@freundeskreis-karlsruhe.de](mailto:hallo@freundeskreis-karlsruhe.de), [www.freundeskreis-karlsruhe.de](http://www.freundeskreis-karlsruhe.de)

Beratung und Treff Di- Fr. ab 19.00 Uhr, Gesprächsgruppen Di- Fr. ab 20.00 Uhr

Spielergruppe Mi ab 20.00 Uhr, Tagesgruppe Do ab 15.00 Uhr

Vorbereitungsgruppe Do ab 20.00 Uhr, Angehörigengruppe jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr

### **Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile**

#### **Einsatzleitung Muggensturmer Str. 6b, Telefon 07246 5190**

Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

**Das Büro der Nachbarschaftshilfe ist bis 10. Januar 2009 geschlossen.**

#### **Ortsteil Sulzbach**

Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00-13.00 Uhr

#### **Ortsteil Völkersbach**

Frau Corinna Bergmann, Mahlbergstraße, Telefon 07204 1216, Donnerstag 13.00-14.00 Uhr

#### **Ortsteil Waldprechtsweier**

Familie Nothtroff, Waldstraße 4, Telefon 07246 4038, Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

### **Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.**

#### **Ehrenamtlicher Einkaufsservice**

Ist Ihnen der Weg zum Supermarkt zu weit, oder der Transport des Eingekauften zu beschwerlich? Dann wenden Sie sich an uns! Wir kaufen für Sie ein und bringen Ihnen die Ware nach Hause.

Sie möchten selbst einkaufen, aber das Gehen zum Supermarkt, Metzger oder Bäcker, etc. fällt zu schwer?  
Auch das ist kein Problem! Wir begleiten Sie zum Einkaufen.

**Diesen Service bieten wir kostenlos.**

Wie das funktioniert? Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **0162 2801478**

Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen Ihren Einkaufsbedarf entgegen oder holen Ihre Einkaufsliste bei Ihnen ab, wenn Sie selbst mitgehen möchten holen wir Sie ab.

Diesen Service bieten wir 14-tägig, samstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags vor dem jeweiligen Termin an.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V., Florianstr. 12, 76316 Malsch, Tel. 07246 30009 [www-drk-malsch.de](http://www-drk-malsch.de)

### **Kirchliche Sozialstation**

-Ambulante Kranken- und Altenpflege-

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kostenlose Betreuung bei Überleitung vom Krankenhaus nach Hause (PÜL)
- Pflegeberatung
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und all seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgeräts
- Hauswirtschaftliche Versorgung in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Erreichbarkeit rund um die Uhr

**Bürozeiten: Mo – Fr 9:00Uhr – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung**  
**Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Telefon 07246 92240, Fax 922424**  
**[info@sozialstation-malsch.de](mailto:info@sozialstation-malsch.de), [www.sozialstation-malsch.de](http://www.sozialstation-malsch.de)**

### **Schwester Elfie`s Pflegedienst**

#### **Pflege mit Herz**

- |                                      |                          |
|--------------------------------------|--------------------------|
| - Ambulante Alten- und Krankenpflege | - TÜV zertifiziert       |
| - Hauswirtschaftliche Versorgung     | - qualifizierte Beratung |
| - ausschließlich Fachkräfte          | - 24 Std. Erreichbarkeit |

Vertragspartner aller Kassen

E. Hörner, Sezannerstr. 45, 76316 Malsch

**Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163 [www.elfies-pflegedienst.de](http://www.elfies-pflegedienst.de)**

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

### **O P T I M A – häusliche Pflege**

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an Tel. 07246 945994**

Sebastiana Bonfante, Eveline Kumberg, Hauptstraße 53, 76316 Malsch

### **Angehörige psychisch Kranker helfen einander**

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.

**Donnerstags von 17.00-19.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07202 942632.**

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

### **Dienste für psychisch erkrankte Menschen**

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V. –  
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Telefon 07243 5150  
Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen  
Sozialpsychiatrischer Dienst  
Betreutes Wohnen  
Tagesstätte  
Kontakt- und Freizeitclub  
Angehörigengruppe  
Telefon 07243 515130, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

### **Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe**

Telefon 0721 912150

### **Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder**

Telefon 0721 9814125

### **Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.**

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Telefon 0721 9376727

### **Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen**

Telefon 0721 859173

### **Geschirrbestellung – Geschirrausgabe – Geschirrrückgabe**

Für Feste und Feiern besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindeverwaltung Eß- und Kaffeegeschirr sowie Gläser und Besteck auszuleihen.

Ein Bestellvordruck kann unter [www.malsch.de/bürgerdienste](http://www.malsch.de/bürgerdienste) herunter geladen werden. Bestellungen sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung im Rathaus, Hildegard Jung, eingehen und zwar entweder per Fax unter 07246-707420 oder per E-Mail an [hildegard.jung@malsch.de](mailto:hildegard.jung@malsch.de).

**Auskünfte über Leihgebühren erhalten Sie bei Frau Yener, Telefon 707-310 oder per E-Mail [narin.yener@malsch.de](mailto:narin.yener@malsch.de) .**

Die Geschirrausgabe bzw. Geschirrrückgabe erfolgt **donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch, Einfahrt Schulstraße, äußerer Treppenabgang** und wird von Frau Cornelia Günter durchgeführt. Wir bitten, die genannten Zeiten einzuhalten. Für Rückfragen zur Geschirrübergabe steht Frau Günter unter der Telefon Nr. 07246 2371 gerne zur Verfügung.

### **Katholische Öffentliche Bücherei Malsch Muggensturmer Str. 6**

Die Katholische Öffentliche Bücherei ist geschlossen am 08.01.09. Am Donnerstag, 15.01.2009 ist die Bücherei wie immer von 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet.  
Kostenlose Ausleihe von Büchern und CDs.

### **Kulturkalender 2009 Januar 2009**

11.01.	Närrischer Frühschoppen der GroKaGe Malsch im Freihof Sulzbach
17.01.	Familienfeier des Musikvereins Malsch im Bürgerhaus
18.01.	Winterfeier der Jugend des Musikvereins Völkersbach im Klosterhof
18.01.	Winterfeier des Cäcilienvereins Sulzbach im Kirchensaal

## **Theatergemeinschaft Malsch mit Ortsteilen**

Liebe Theaterfreunde,  
unsere nächste Vorstellung ist am Samstag, 17.01.2009.

**Titel** „Die Hochzeit des Figaro “  
**Oper** in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart  
**Beginn** 19.00 Uhr

### **ACHTUNG: Geänderte Abfahrtszeiten und -stellen**

18.04 Uhr Volksbank Malsch  
18.07 Uhr ARAL Tankstelle  
18.10 Uhr Beethovenstraße  
18.15 Uhr Sulzbach

Die Karten liegen ab sofort bei der Sparkasse Malsch zur Abholung bereit ( 27,20€ )

### **Bitte 8,- € für Fahrt im Bus bereithalten.**

Viel Vergnügen wünschen

Eure Renate Kraft Tel.: 07246 2127 und Rosemarie Rull Tel.: 07246 1861

## **Sonstiges**

### **Die Gasversorgung Malsch-Durmrsheim GmbH gibt bekannt**

#### **Ablesefrist bis zum 16. Januar 2009 verlängert**

Die Gasversorgung Malsch-Durmrsheim GmbH hatte Mitte Dezember 2008 Ablesekarten zur Zählerstandserfassung versendet.

Die Abgabefrist der Zählerstände wurde bis einschließlich Freitag den 9. Januar 2009 festgesetzt. Wer seine Verbrauchswerte noch nicht mitgeteilt hat, kann dies nun noch bis zum neuen Abgabetermin nachholen. Dadurch wird eine Schätzung auf Basis des Vorjahresverbrauchs vermieden.

Mit dem individuellen Passwort auf der Karte kann der Kunde die Zählerstände auch über das Internet an die Gasversorgung weiter leiten. Wer keinen Internetanschluss besitzt, übermittelt die Zählerstände wie gewohnt telefonisch, per Fax oder Post an die Gasversorgung.

Während der Geschäftszeiten, Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 16.00 Uhr, nehmen die Mitarbeiter der Gasversorgung die Gaszählerstände unter folgenden Rufnummern entgegen: Tel. (07243) 10102, Fax (07243) 101691, E-Mail: [info@gvmd.de](mailto:info@gvmd.de)

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns schon vorab recht herzlich.

Ihre Gasversorgung Malsch-Durmrsheim GmbH, Hertzstr. 33, 76275 Ettlingen

### **Schöne Ferien – mit dem Jugendfreizeit- und Bildungswerk!**

Das Jugendfreizeit- und Bildungswerk des Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe bietet die schönsten Ziele in rund um Karlsruhe, Deutschland und Europa für alle Urlaubshungrigen von 6 bis 19 Jahren an, um die verschiedenen Ferien abwechslungsreich zu gestalten und eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Dazu gehören sowohl Angebote der Stadtranderholung als auch Ferienfreizeiten in und um Deutschland.

In den Pfingstferien zum Beispiel können abenteuerhungrige Kids von 11-14 Jahren ihre Kletterkünste ausprobieren. Euer Aufenthalt ist in Baerenthal in der Jugendfreizeitstätte, die Euch zahlreiche Klettermöglichkeiten in der Umgebung bietet. Der nagelneue Hoch- und Niederseilparcour, der zur Jugendfreizeitstätte gehört, wird die luftigen Erfahrungen abrunden. Für Kinder von 9-13 Jahren, die ebenfalls gerne in der Natur sind, aber dabei lieber auf dem Rücken der Pferde, gibt es auf dem Ripperghof im Östringen die Möglichkeit, ganz nah und intensiv mit ihren Lieblingstieren die Pfingst- oder Sommerferien zu verbringen. Da ist für jeden etwas dabei, ob für die, die erstmals Kontakt mit Pferden suchen, oder jene, die sich auf dem Rücken der Pferde schon zu Hause fühlen. Außer den täglichen Trainings gibt es natürlich noch ein buntes Rahmenprogramm für „Pferdenarren“. Hier kommt jeder auf seine Kosten. Auch 7 bis 10 jährige Räuber sind wieder gefragt. Ob an Pfingsten oder im Sommer – unser Räuberhäusle in Bad Wildbad wird die Basis für spannende Erlebnisse sein. Für die „Älteren“ haben wir Spanien im Doppelpack. Entweder sofort an den Strand in unser Camp auf dem 4-Sterne-Campingplatz Nautic Almata, oder zuerst in die Pyrenäen, 5 Tage Outdoor mit Watertrekking, Rockclimbing und Mountainbiking und dann chillen. Auch die Inseln Pag in Kroatien oder Föhr für Kids sind wieder im Angebot. Genauso wie das Tipicamp am Almensee in Bad Dürkheim. Wer lieber seine Sprachkenntnisse auffrischen will wird es nicht leicht haben sich zu entscheiden. Englisch oder französisch wird noch die leichteste Frage sein. Aber will ich den Unterricht kombiniert mit segeln, reiten oder Fussball? Auf einer Insel oder an der Südküste Englands? Unser Angebot an Sprachreisen ist groß geworden. Wer nun neugierig geworden ist oder sogar schon etwas passendes für sein Kind gefunden hat, der kann sich für weitere Informationen beim JFBW Kronenplatz 1, 76133 Karlsruhe unter der Telefonnummer: 0721 1335671 melden, oder im Internet unter [www.jfbw.de](http://www.jfbw.de) nach weiteren Angeboten schauen. Den Prospekt des JFBW zu allen Angeboten 2009 gibt es ab dem 12. Januar 2009 an allen bekannten Verteilerstellen.

## **Veranstaltungen**

### **Märchenpuppentheater „Frau Holle“**

Am Sonntag 11. Januar 2009, gastiert die Märchentruhe Malsch in der „kleinen bühne Ettlingen“ mit dem Märchenpuppenspiel Frau Holle. Alle kleinen und großen Märchenbegeisterten sind herzlich willkommen. Die Vorstellung beginnt um 15.00Uhr in der kleinen bühne Ettlingen, Goethe- Ecke Schleinkoferstr.  
Karten und Infos: Märchentruhe Malsch S.Beckert 07246 5159

**Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen**